

Novene zum Kostbaren Blut

Herr Jesus Christus, als du vierzig Tage nach deiner Auferstehung zum Vater im Himmel heimgekehrt bist, hast du deinen Jüngern aufgetragen, dass sie gemeinsam den Heiligen Geist erwarten sollten. Neun Tage lang haben sie gebetet, um die Gabe aller Gaben zu empfangen und wahre Apostel zu werden. Im Vertrauen darauf, dass du uns auch heute schenkst, was zu unserem Heil und Segen dient, bitten wir dich: Erleuchte unseren Verstand und reinige unser Herz, damit wir lernen, in rechter Weise zu beten. Schenke uns wie den Aposteln die Gnade, dass wir zusammen mit Maria beten können. Denn sie ist doch die Magd des Herrn und zugleich die „fürbittende Allmacht“.

Herr, du hast gesagt: „Betet und ihr werdet empfangen, suchet und ihr werdet finden, klopft an, so wird euch aufgetan!“ Eingeladen durch dein Wort kommen wir heute mit einem besonderen Anliegen zu dir:

(kurze Stille)

Guter Jesus, wir vertrauen auf deine Liebe und dein Erbarmen, das du uns in deinem Kostbaren Blut erwiesen hast. Immer hast du Zeit und Geduld gehabt für die Armen und Kranken, für die Verachteten und für die Sünder. Du hast die Tränen der Witwe von Nain getrocknet, den heidnischen Hauptmann erhört und das Vertrauen von Marta belohnt. Schenke auch uns die Freude, deine besondere Hilfe erfahren zu haben.

Wenn aber unsere Wünsche nicht deinen Plänen entsprechen, dann stärke uns mit besonderer Glaubenskraft. Mit dir wollen wir sprechen:

„Vater, nicht mein, sondern dein Wille geschehe!“ Lass uns immer darauf vertrauen, dass deine Wege die besseren sind, auch wenn wir sie oft nicht verstehen. So danken wir dir jetzt schon für deine Erhörung. Denn du bist die Liebe, und alles, was du uns schenkst oder zulässt, dient unserem ewigen Ziel und unserer Heiligung.

Amen